

„Löbauer Stadtjournal“ – In eigener Sache!

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
Liebe Leser des „Löbauer Stadtjournals“,

in der September-Ausgabe des letzten Jahres hatten wir Sie über Schwierigkeiten bei der Verteilung des Löbauer Amtsblattes informiert. Viele Anrufe erreichten uns, weil die Zustellung nicht erfolgte oder Exemplare des Stadtjournals neben Müllcontainern abgelagert wurden. Das ist für Sie als Bürger ein Problem, aber auch für uns, da die Bekanntmachungssatzung der Stadt die Art der Bekanntmachung festlegt und diese bindend ist. Wir haben bei der Zustellung nach neuen Lösungen gesucht und es konnte eine Verbesserung zum Jahresende erzielt werden.

Jedoch ist die Verteilung des Amtsblattes nicht das einzige Problem. Die Kosten für die Herstellung und Verteilung des „Löbauer Stadtjournals“ haben sich im Jahr 2023 nahezu verdoppelt und wir können noch nicht einschätzen, wie die Preise sich entwickeln. Das hat zur Folge, dass wir als Verwaltung darüber nachdenken müssen, ob sich die Stadt den Druck und die Verteilung von 9.000 Exemplaren an alle Haushalte noch leisten kann.

Durch die Änderung der Bekanntmachungssatzung wäre es möglich, die amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Löbau in einer elektronischen Ausgabe des „Löbauer Stadtjournals“ zu veröffentlichen. Diese Bekanntmachungsform wäre dann die rechtsverbindliche Art der Bekanntmachung.

Auf Grund der Bevölkerungsstruktur in unserer Stadt wissen wir natürlich, dass das Amtsblatt in gedruckter Form immer noch gefragt ist und besonders die ältere Generation die gedruckte Ausgabe bevorzugt. Um dem Rechnung zu tragen, wäre der Druck einer reduzierten Auflage denkbar. Die gedruckten Exemplare könnten dann z. B. in der Tourist-Information Löbau, in einigen Geschäften bzw. in den Ortsteilen in Prospektboxen zur Abholung bereitgestellt werden.

Ebenso ist es bereits jetzt schon möglich, das Stadtjournal online auf www.loebau.de unter dem Punkt „Bürgerservice & Verwaltung“ zu lesen.

Sie können sich auch mit dem QR-Code anmelden und erhalten die digitale Ausgabe des Stadtjournals direkt in Ihr E-Mail-Postfach bei Erscheinen der jeweils neuen Ausgabe. Den QR-Code finden Sie auf Seite 4 in diesem Stadtjournal oder auf der Internetseite der Stadt.

Wir wollten Ihnen hiermit die Situation und die Vorschläge der Verwaltung erläutern, aber Sie gleichzeitig um Ihre Meinung bitten.

Wären die vorgeschlagenen Varianten für Sie eine machbare Alternative oder gibt es Ihrerseits andere Vorschläge? Gern nehmen wir Ihre Meinung, Anregungen und Hinweise entgegen. Bitte richten Sie diese bis zum **29.02.2024** an:

E-Mail: eva.mentele@loebau.de oder presse@loebau.de

Telefon: 03585-450110

Informationen zur Verwaltungsstruktur der Stadtverwaltung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

bereits im letzten Jahr konnten Sie bei den Beschlüssen des Stadtrates verfolgen, dass es ab 01.07.2023 eine neue, angepasste Struktur bei der Stadtverwaltung Löbau gibt.

Mit der neuen Verwaltungsstruktur sollen die Aufgabenzuschnitte optimiert werden und den wachsenden und immer komplexer werdenden Anforderungen an eine moderne öffentliche Verwaltung Rechnung tragen.

Der langjährige Amtsleiter Finanzen, Herr Holm Belger, verabschiedete sich 2023 in seinen wohlverdienten Ruhestand. Vielen Dank auch nochmals auf diesem Wege für seine geleistete Arbeit und wir wünschen ihm Gesundheit und Freude in dem neuen Lebensabschnitt. Holm Belger hat die städtischen Finanzen seit 1991 mit Disziplin und Umsichtigkeit gehütet und wesentlich dazu beigetragen, dass sich Löbau wichtige Investitionen und Großprojekte, wie z. B. die Landesgartenschau, auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten leisten konnte.

Im Juni 2023 bestätigte der Stadtrat Herrn Alexander Graf als Amtsleiter Finanzen und Bau und Herrn Nico Kahlert als Amtsleiter Haupt- und Ordnungsamt. Frau Eva Mentele ist weiterhin Leiterin des Büros Oberbürgermeister.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes Finanzen und Bau, zu welchem die Fachbereiche Finanzen, Informationstechnik, Bauverwaltung, Liegenschaften und Forst gehören, finden Sie im Tech-

nischen Rathaus, Johannisstraße 1A.

Dem Verantwortungsbereich des Haupt- und Ordnungsamtes wurden die Abteilungen Hauptverwaltung, Ordnungsverwaltung, Melde-/Standesamt, Personalverwaltung, Kinder/Jugend/Vereine und Kultur/Tourismus zugeordnet. Die Ordnungsverwaltung sowie das Melde-/Standesamt befinden sich im Technischen Rathaus, Johannisstraße 1A. Die weiteren Bereiche des Haupt- und Ordnungsamtes haben ihren Amtssitz im Rathaus, Altmarkt 1 und Altmarkt 17.

Das Büro des Oberbürgermeisters mit den Bereichen Büro Stadtrat, Presse-/Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerbeteiligung und Internationale Verbindungen finden Sie ebenfalls im Rathaus, Altmarkt 1.

Der Jahreswechsel stand in der Stadt Löbau nochmals unter dem Zeichen von Veränderungen. **Ab Januar gibt es auf der Grundlage der neuen Struktur eine Abteilung Kultur/Tourismus bei der Stadtverwaltung Löbau. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Messe- und Veranstaltungsparks sind ab 01.01.2024 bei der Stadt Löbau angestellt und die Aufgaben des Messe- und Veranstaltungsparks, des Kulturzentrums Johanniskirche, weiterer kultureller Höhepunkte in der Stadt Löbau sowie des Tourismusmanagements liegen nun in der Verantwortung dieser Abteilung.** Der Verwaltungssitz des Bereiches Kultur/Tourismus befindet sich im Gebäude Altmarkt 17.

Das Büro der Citymanagerin der Stadt Löbau, Sarah Weiß, befindet sich ebenfalls im Gebäude Altmarkt 17.

Alle Kontaktdaten, Ansprechpartner und weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Stadt Löbau unter: www.loebau.de

Wir suchen
als Azubi:

Noch bis 11. Februar
bewerben!



ZUR STELLEN
ANZEIGE



Eine Fachkraft
für Abwassertechnik
(m/w/d)



Einen
Elektroanlagenmonteur
(m/w/d)



Einen
Fachinformatiker
Systemintegration
(m/w/d)

Aus Dir kann was werden!

Stadtwerke Löbau GmbH
Georgewitzer Straße 54
02708 Löbau
Telefon: 03585 8667-700
E-Mail: info@sw-l.de
Web: www.sw-l.de



STADTWERKE
LÖBAU GMBH



Oberlausitzer mit Energie.



WIE AUCH IMMER DU LEBST –
WOHNEN
KANNST DU BEI UNS.



LÖBAU
WOBAU



Adobe Stock- famveldman

Wir sind immer dein Zuhause.

Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau • Sporgasse 1 • 02708 Löbau • Telefon: 03585 / 47 85 0 • E-Mail: info@wobauloebau.de • www.wobauloebau.de

Stadtrat und Stadtverwaltung

Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Löbau vom 04.01.2024

Beschluss Nr. 41/2023/SR

Beschlussgegenstand

Wahl des Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau wählt in seiner Sitzung am 04.01.2024 Herrn Albrecht Gubsch zum Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses für die am 09.06.2024 in der Großen Kreisstadt Löbau stattfindenden Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen.

Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses bleibt solange in seinem Wahlehenamt verpflichtet, bis alle im Zusammenhang mit der Wahl stehenden Aufgaben erfüllt sind.

Beschluss Nr. 42/2023/SR

Beschlussgegenstand

Wahl zur Stellvertretung des Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau wählt in seiner Sitzung am 04.01.2024 Frau Silke Neumann zur Stellvertretenden Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses für die am 09.06.2024 in der Großen Kreisstadt Löbau stattfindenden Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen.

Die stellvertretende Vorsitzende bleibt solange in ihrem Wahlehenamt verpflichtet, bis alle im Zusammenhang mit der Wahl stehenden Aufgaben erfüllt sind.

Beschluss Nr. 44/2023/SR

Beschlussgegenstand

Wahl der Beisitzer des Gemeindevwahlausschusses

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau wählt in seiner Sitzung am 04.01.2024 für die am 09.06.2024 in der Großen Kreisstadt Löbau stattfindenden Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen folgende Beisitzer und deren stellvertretende Beisitzer:

- | | |
|--------------------------|--|
| 1. Beisitzer | Herr Prof. Dr. Klaus Werner
(Meldung Fraktion AfD) |
| 1. Stellvertreter | Herr Nico Kahlert
(Amtsleiter Haupt- u. Ordnungsamt) |
| 2. Beisitzerin | Frau Annelore Nahrstedt
(Meldung Fraktion CDU) |
| 2. Stellvertreter | Herr Alexander Graf
(Amtsleiter Finanzen und Bau) |
| 3. Beisitzer | Herr Karsten Krüger
(Meldung Fraktion Bürgerliste) |
| 3. Stellvertreter | Herr Sebastian Jäger
(Abteilungsleiter Melde- und Standesamt) |
| 4. Beisitzer- | Herr Michael Hiecke
(Meldung Fraktion Die Linke) |
| 4. Stellvertreter | Frau Natalja Schlagahan
(Sachbearbeiterin Finanzverwaltung) |

Die Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses bleiben solange in ihrem Wahlehenamt gewählt, bis alle anstehenden Aufgaben im Zusammenhang mit der Wahl erfüllt sind.

Beschluss Nr. 43/2023/SR

Beschlussgegenstand

Beschluss über die Förderung privater Baumaßnahmen im Fördergebiet Lebendige Zentren (LZP) „Innenstadt“ (s. Seite 12)

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am 04.01.2024:

1. Auf Grundlage von Abschnitt B, Ziffer 7.2.4.2 der FRL StBauE vom 07.03.2022 wird eine pauschale Förderung der Instandsetzung oder Modernisierung von Dach und Fassade an Gebäuden inkl. der grundstücksbezogenen Außenanlagen im Fördergebiet „Innenstadt“ in Höhe von maximal 25 Prozent der zuwendungsfähigen

Ausgaben festgelegt.

2. Eine über die Förderpauschale hinausgehende Förderung kann im Fördergebiet „Innenstadt“, in Abstimmung mit der Großen Kreisstadt Löbau, auf Grundlage einer Kostenerstattungsbeitragsberechnung (KEB) gem. Abschnitt B, Ziffer 7.2.4.1 der FRL StBauE vom 07.03.2022 erfolgen.

3. Voraussetzung für die Gewährung von Städtebaufördermitteln ist, dass die Stadtverwaltung Löbau vor Baubeginn einen Weiterleitungsvertrag geschlossen hat, in dem sich der Grundstückseigentümer zur Durchführung der nach Ziffer 2 genannten Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen verpflichtet hat. Der Weiterleitungsvertrag bedarf der Schriftform und ist auf Grundlage der FRL StBauE vom 07.03.2022 zu schließen und umzusetzen.

4. Formlose Anträge für den Abschluss einer Weiterleitungsvereinbarung sind schriftlich bei der Stadtverwaltung Löbau einzureichen. Daraufhin wird der Grundstückseigentümer von der Stadtverwaltung und dem Sanierungsbetreuer zur gemeinsamen Erarbeitung der Weiterleitungsvereinbarung beraten. Ein Rechtsanspruch auf Städtebaufördermittel besteht nicht.



Fördergebiet „Innenstadt Löbau“

Impressum



Herausgeber:

Stadtverwaltung Löbau, Altmarkt 1, Löbau
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Mitteilungen (ohne Anzeigen)
Oberbürgermeister Albrecht Gubsch

Redaktion: Frau E. Mentele, Stadtverwaltung
Tel.: 03585/450110, E-Mail: presse@loebau.de
Fotos: Stadtverwaltung, Einrichtungen, Vereine
Satz & Gestaltung: Sharon Hille - Druckpol
Neumarkt 11, 02708 Löbau, Tel.: 03585 44 64 94
E-Mail: post@media-light-loebau.de

Anzeigenakquise: Hans-Henner Niese

Verantwortlich Anzeigenteil: DP Media GmbH

Druck: Druckerei Mißbach GmbH, Neustadt i. S.

Auflagenhöhe: 9.000 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich

Verteilung: kostenlos an die Haushalte der Stadt Löbau mit den Stadtteilen. Gültig ist die Preisliste vom 01.01.2023
Für die Richtigkeit der Werbeaussagen übernimmt Druckpol keine Gewähr. Haftungsausschluss besteht auch für redaktionelle und technische Fehler. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist untersagt.

Ausgabe März 2024:

Redaktionsschluss 20.02.2024

Erscheinungstag 09.03.2024

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Löbau mit den Stadtteilen von Löbau und den Mitteilungen/Informationen der Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau, der Stadtwerke Löbau GmbH und des AZV Löbau-Nord.

www.loebau.de



Folgen Sie der Stadt Löbau auf www.facebook.de



Beschluss Nr. 45/2023/SR*Beschlussgegenstand***Beschluss zur Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplans „Nahversorgungszentrum Breitscheidstraße“**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am 04.01.2024, dass die während der öffentlichen Auslegung sowie im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf des vorzeitigen Bebauungsplanes „Nahversorgungszentrum Breitscheidstraße“ vorgetragene Stellungnahmen entsprechend dem in der Anlage beigefügten Beschlussvorschlag berücksichtigt, teilweise berücksichtigt oder zurückgewiesen werden.

Beschlüsse des Hauptausschusses vom 16.01.2024

Der Hauptausschuss der Großen Kreisstadt Löbau beschloss mit Beschluss Nr. 01/2024/HA dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des vorzeitigen Bebauungsplanes „Einkaufs- und Gewerbezentrum Löbau Süd II“ unter Punkt II, § 19 Abs. 4, Satz 1 „Nach außen orientierte Werbeanlagen“ - hier Verbot des Überkragens der Baukörperoberkante – für Rückbau und Wiedererrichtung von zwei Leuchtkastenanlagen mit Kaufland CI nach § 31 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zuzustimmen.

Der Hauptausschuss der Großen Kreisstadt Löbau beschloss mit Beschluss Nr. 02/2024/HA dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des vorzeitigen Bebauungsplanes „Einkaufs- und Gewerbezentrum Löbau Süd II“ unter Punkt II, § 19 Abs. 8 – hier: Ausschluss von Großflächenwerbung – für die Neuerrichtung von zwei Großflächenplakaten für Kaufland Löbau nach § 31 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zuzustimmen.

Der Hauptausschuss der Großen Kreisstadt Löbau beschloss mit Beschluss Nr. 03/2024/HA die Aufhebung vom Beschluss Nr. 12/2021/HA vom 20.04.2021.

Der Hauptausschuss beschloss mit Beschluss Nr. 04/2024/HA die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO von insgesamt 1.620,00 Euro Geld-, Aufwands- und Sachspenden lt. beiliegender Übersicht.

Die Annahme der Spenden vom im Einzelwert bis zu 500,00 EUR wird im zusammengefasster Form pauschal beschlossen.

Termine Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Die **43. Sitzung des Stadtrates** findet am **Donnerstag, dem 01.02.2024**, 18:30 Uhr, im **Ratssaal des Rathauses, Altmarkt 1**, statt.

Die **45. Sitzung des Hauptausschusses** findet am **Dienstag, den 20.02.2024**, 17:00 Uhr, im **Ratssaal des Rathauses, Altmarkt 1**, statt.

Die **44. Sitzung des Stadtrates** findet am **Donnerstag, dem 07.03.2024**, 18:30 Uhr, im **Ratssaal des Rathauses, Altmarkt 1**, statt.

Die Tagesordnung des Stadtrates (auch unter www.loebau.de „Stadtrat“) wird an der Bekanntmachungstafel im Eingangsbereich des Rathauses Löbau bekannt gegeben.

www.loebau.de „Stadtrat“

**Ortschaftsrat Großdehsa, Eiserode, Nechen**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Großdehsa, Eiserode, Nechen findet am

**Dienstag,
den 20. Februar 2024 um 18.00 Uhr**
im Gemeindezentrum Großdehsa statt.

*David Schneider,
Ortsvorsteher*

Ortschaftsrat Kittlitz

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kittlitz findet am

**Montag, den
19. Februar 2024 um 19.30 Uhr**
im Schloss Kittlitz statt.

Die **Bürgersprechstunde** findet am **Dienstag, den 06. Februar 2024** in der Zeit von **18.00 bis 20.00 Uhr** im Schloss Kittlitz statt.

*Bernd Schild
Ortsvorsteher*

Ortschaftsrat Ebersdorf

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ebersdorf findet am

**Donnerstag, den
15. Februar 2024 um 18.30 Uhr**
im Dorfgemeinschaftszentrum Ebersdorf statt. Dazu laden wir alle interessierten Bürger ein.

Die Tagesordnung erscheint als Aushang an den Anschlagtafeln in der Ortslage!

*Andreas Förster
Ortsvorsteher*

Ortschaftsrat Rosenhain

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Rosenhain findet am

**Dienstag, den
20. Februar 2024 um 19.30 Uhr**
im Vereinsraum der Sporthalle Rosenhain statt.

*Annegret Knieß
stellvert. Ortsvorsteherin*

Das Stadtjournal kann auch online auf www.loebau.de unter dem Punkt „Bürgerservice & Verwaltung“ gelesen werden!

Sie können sich mit dem QR-Code anmelden und erhalten die digitale Ausgabe des Stadtjournals direkt in Ihr E-Mail Postfach bei erscheinen der neuen Ausgabe.



Fundbüro



In der Zeit vom 14.12.2023 bis 16.01.2024 wurden folgende Fundsachen abgegeben:

1 Schlüssel für Fahrradschloss

gefunden am: 19.12.2023
Fundort: unbekannt

1 Trekking-Fahrrad, grau

gefunden am: 18.12.2023
Fundort: Zum Liebesdörfel

1 Damen-Fahrrad, weiß

gefunden am: 18.12.2023
Fundort: Zum Liebesdörfel

1 Schlüsselbund m. 2 Schlüsseln, AfD-Schlüsselband, Flaschenöffner rot

gefunden am: unbekannt
Fundort: Stadtbibliothek Löbau

1 Geldbörse, braun m. Bargeld

gefunden am: 05.12.2023
Fundort: unbekannt

Diese Fundsachen sind in der Stadtverwaltung Löbau, Ordnungsverwaltung, Zimmer S 2.05, Altmarkt 17, 02708 Löbau, Tel.: 03585/450310 abzuholen.

Ortschaftszentrum Ebersdorf

Achtung! Änderung der Kontaktdaten

Ab 1.1.2024 richten Sie bitte alle Anfragen zur Vermietung an:

dgh-ebersdorf@loebau.info

(bitte Wunschtermin, Name, Anschrift und Telefonnummer angeben)

Für sonstige Fragen steht Ihnen

Herr Förster unter folgender Tel.-Nr. zur Verfügung: 0174/1543503.



Jubilare

Jubilare im Februar



Herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren

70 Jahre

05.02. Rolle, Karl-Heinz

75 Jahre

21.02. Freier, Renate

85 Jahre

08.02. Totzauer, Annerose

Gemäß § 50 (2) des Bundesmeldegesetzes dürfen Alters- und Ehejubiläen ab dem 70. Geburtstag nur noch aller fünf Jahre veröffentlicht werden; also jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Jubiläum jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen dürfen auch weiterhin ab dem 50. Hochzeitstag öffentlich gemacht werden. Diese können selbstverständlich nur dann abgedruckt werden, wenn sie im Melderegister gespeichert sind. Gegen Vorlage der Ehekunde können Sie das in der Pass- und Meldebehörde gern nacherfassen lassen.

Bewohner von Krankenhäusern, Pflegeheimen, einer anderen sozialen Einrichtung oder einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber bzw. sonstige ausländische Flüchtlinge dürfen ebenfalls nicht veröffentlicht werden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Rahmen der Anwendung des Bundesmeldegesetzes vom 01.11.2015 ist es zukünftig gefordert, dass die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen nur noch nach ausdrücklicher persönlicher Einwilligung der Betroffenen erfolgen kann. Vordrucke liegen in unserer Verwaltung aus, sind auf der Internetseite der Stadt Löbau veröffentlicht oder über den Seniorenrat erhältlich.

Wer ab seinem 70. Geburtstag und weiter aller fünf Jahre gern veröffentlicht werden möchte, muss bis zum 1. des Vormonats vor seinem Jubiläum diesen Antrag bei der Pass- und Meldebehörde Löbau gestellt haben.

Jahresrückblick der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Löbau

Das Jahr 2023 war für die fünf Wehren im Stadtgebiet das einsatzreichste Jahr in der jüngeren Vergangenheit. Neben einer Vielzahl von Bränden und Verkehrsunfällen galt es umgestürzte Bäume von Straßen zu räumen und den Rettungsdiensten tatkräftig unter die Arme zu greifen. Die Einsatzzahlen schlüsseln sich wie folgt auf:

Löbau	157
Kittlitz	31
Ebersdorf	29
Lautitz	21
Großdehsa	17

Mit insgesamt 255 Einsätzen leisteten 136 Kameradinnen und Kameraden Ihren ehrenamtlichen Dienst und waren dabei über 3.500 Stunden im Einsatz. Zudem kamen

in jeder Wehr zahlreiche Ausbildungs- und Fortbildungsstunden hinzu.

Besonders erfreulich ist die Entwicklung bei den Jugendfeuerwehren in vier Ortswehren. Insgesamt 63 angehende Feuerwehrfrauen und -männer werden hier auf den anspruchsvollen aber auch erfüllenden und motivierenden Dienst für die Gemeinschaft vorbereitet. Interessierte Mädchen und Jungen können sich bereits ab einem Alter von acht Jahren in die Ausbildungsgruppen einfügen. Ansprechpartner sind die jeweiligen Ortswehrleiter oder man schaut einfach bei einem Übungsdienst vorbei und stellt sich gleich vor.

Allen Kameradinnen und Kameraden gilt unser Dank für die geleistete Arbeit!

Stanley Scholz
Stadtwehrleiter

Jagdgenossenschaft Großdehsa-Eiserode

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Großdehsa-Eiserode

am Freitag, dem 01.03.2024

19:00 Uhr

im Ortschaftszentrum Großdehsa

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Kassenbericht
3. Bericht der Jäger
4. Allgemeines

Der Vorstand

130 Jahre Stadtmuseum Löbau: Wie alles begann

Am 22. September 1786 wurde in Löbau ein Junge geboren, der heute als ein wichtiger Wegbereiter unseres Stadtmuseums gilt: Karl Benjamin Preusker. Mit ihm fängt unsere Geschichte an, die wir Ihnen dieses Jahr hier im Stadtjournal näher bringen wollen.



Karl Benjamin Preusker war Sohn eines Leinwandhändlers, konnte sich aber Zeit seines Lebens nie so richtig für das Geschäft seines Vaters erwärmen. „Aus Ihrem Sohn wird einmal nichts Gescheites; er wird doch kein Handelsmann; darum lassen Sie ihn studieren.“, sollen die Leute seinem Vater empfohlen haben. Das große Interesse an Geschichte zeigte sich schon als junger Knabe, als Karl bei seinem Onkel eine Chronik über Lö-

bau fand, die er eifrig studierte. Auch ein eigenes kleines Museum legte er an, denn er war ein begeisterter Sammler. Als Kleinkind von 3 Jahren begann er Knöpfe zu sammeln, später folgten Steine, Moose, vorgeschichtliche Urnen und Münzen. Leider interessierte sich in Löbau kaum jemand damals für seine Sammlung. Der kritische Gesundheitszustand seines Vaters erlaubte nicht, dass Preusker die Schule beendete. Er machte erst eine Lehre zum Buchhändler und kam schließlich über das Militär zu einer Laufbahn als Finanzbeamter (Rentamtman) in Großenhain.

Seine Wissbegierde führte dazu, dass er auch anderen Menschen den Zugang zu Wissen erleichtern wollte. Er gilt heute als der Begründer der ersten öffentlichen Bibliotheken. Auch an der Löbauer Ratsbibliothek war er sehr interessiert. Stetig erweiterte er deren Bestand, indem er Schriften nach Löbau schickte. Außerdem riet er dem Stadtrat 1855, zusätzlich zu den Büchern auch wissenschaftliche Sammlungen anzulegen. Dazu sollten die Löbauer gebeten werden, Pflanzen, Steine, altertümliche Gegenstände, Münzen und Siegel beizusteuern. Den Grundstock der Sammlung hatte Karl Preusker mit eigenen Sammlungsstücken wie Münzen, Altertümern aus der Umgebung von Löbau und Autographen berühmter Männer bereits selbst angelegt.

Hätte sich Preuskers Idee in Löbau durchgesetzt, hätte die Stadt vielleicht schon eher ein Museum angelegt, allerdings stellte Karl im Dezember 1859 in einem Brief fest: „Aus der Idee, ein Museum von Seltenheiten anzulegen, ist wohl nichts geworden.“ Erst 1861, als in Löbau das Humboldtfest stattfand, wurde eine erste kleine Ausstellung von Natur- und Industrieerzeugnissen im Saal der Preuskerschule (heute Technisches Rathaus) realisiert. Jedoch ging auch sie vorüber, ohne dass sich daraus ein Museum entwickelte. Fehlte es tatsächlich nur an den Räumlichkeiten, wie der Bürgermeister Hartmann 1862 an den Freiburger Gewerbeverein schrieb? Karl Benjamin Preusker sollte zu seinen Lebzeiten jedenfalls nicht mehr die Gründung eines Museums in Löbau miterleben. Er starb am 15. April 1871. Wie Löbau dennoch zu einem Muse-

um kam und wem das zu verdanken war, lesen Sie in der nächsten Ausgabe im März.

Bild: Götz: Miniaturporträt von Karl Benjamin Preusker, 1813 (Bestand des Stadtmuseums Löbau, V 182), Aufnahme von Jürgen Matschie.

Quellen:

- Erich Sprenger, *Chronik des Stadtmuseums Löbau*, 1975.

- Otto Staudinger, *Karl Preuskers Beziehungen zu Löbau*, In: *Löbauer Heimatblätter* Nr. 157, 12. September 1936, S. 625-628.

Winterferienprogramm im Stadtmuseum

Eintritt:
Kinder 1€, Erwachsene 2€

Dienstag, 13. Februar, ab 14 Uhr:
Fasching im Stadtmuseum

- Spieleturnier
- Basteln von Masken
- Freier Eintritt für alle im Kostüm



Mittwoch, 21. Februar, ab 14 Uhr:
**Museum trifft Bauspielhaus -
Spielt und baut mit uns!**

Baukästen, Bausteine, Brettspiele

**Offenes Spielen mit Spielzeug aus dem
Bauspielhaus:**

- Mittwoch, 14. Februar
- Donnerstag, 15. Februar
- Dienstag, 20. Februar
- Donnerstag, 22. Februar



10-16 Uhr

Ort: Stadtmuseum Löbau, Johannisstr. 3-5, 02708 Löbau
Für alle Kinder von 4-15 Jahren, ohne Anmeldung, Teilnahmen von Kindern unter 6 Jahren bitte in Begleitung eines Erwachsenen.



Save
The
Date

5. Mai 2024:
Museumsfest



130

130 Jahre Stadtmuseum Löbau

Anzeige im Stadtjournal schalten? ☎ 0 35 85 / 40 19 67

Europa fördert Löbau – Nachhaltige soziale Stadtentwicklung



Im Familienbüro „Satellit“ gut beraten



Rückblick

MANEGE FREI

Auf eine erlebnisreiche Zirkuszeit unter dem Motto „Flick, Flack... der Eltern-Kind-Zirkus ist wieder auf Zack“ können die Eltern und Vorschulkinder des Kinderhauses am Löbauer Berg inzwischen zurückblicken. Im Januar sind 23(!) Familien an vier Nachmittagen beim Eltern-Kind-Zirkusprojekt gemeinsam angetreten, um sich unter fachlicher Anleitung der Akteure des Kinder- und Jugendzirkus APPLAUDINO auszuprobieren. In einzelnen Workshops konnten sich die kleinen und die junggebliebenen Artisten, einfache Kunststücke beim Tellerdrehen, beim Jonglieren, beim Einsatz von Hula-Hoop-Reifen, beim Balancieren auf richtig großen, schweren Laufkugeln bzw. bei eindrucksvollen Akrobatiknummern aneignen. So manche Begabungen, Talente und Stärken sind beim Trainieren entdeckt worden, wobei Spaß und Freude immer im Vordergrund standen.

Abschließend hatten die anwesenden Eltern und ihre Kinder die Gelegenheit, sich gegenseitig DAS zu präsentieren, was ihnen beim intensiven Üben an den einzelnen Stationen am besten gelungen ist. Ein „buntes Programm“ konnte im Kreise der Anwesenden inszeniert und mit viel Applaus und Anerkennung wertgeschätzt werden.

Mit einem Zertifikat für die teilnehmenden Familien, einem liebevoll bestückten Rucksack für die Vorschulkinder und kleinen Aufmerksamkeiten für die Geschwisterkinder ist das familienbildende Zirkusprojekt

mit vielen leuchtenden Augen gut zu Ende gebracht worden.

Die Veranstalter haben mit einer solch überwältigenden Resonanz nicht gerechnet.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Muttis und Vatis, die ihren Kindern ermöglicht haben, dabei zu sein. Es ist jetzt kein Geheimnis mehr, dass Sie liebe Eltern symbolisch gesehen die „Eintrittskarte“ für die Beteiligung am Eltern-Kind-Zirkusprojekt gewesen sind.

INTEGRIERTE BERATUNGSANGEBOTE IM FEBRUAR 2024

Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung, kurz EUTB®, vor allem für Menschen mit und ohne Behinderungen sowie für chronisch erkrankte Menschen findet am Mittwoch, den 7. Februar 2023 von 8.30 bis 12 Uhr im Familienbüro statt.

Bitte beachten Sie, dass das Familienbüro „Satellit“ seit Jahresbeginn in einer barrierefreien Wohnung im Hinterhaus der Geschäftsstelle der AWO Oberlausitz (Straße der Jugend 2) einen neuen Platz gefunden hat.

Beratungstermine können Sie gern mit Teilhabeberaterin Rahel Starke telefonisch unter 0172 5961445 oder via E-Mail an rahel.starke@teilhabe-lkgr.de vereinbaren.

NÄCHSTE KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Rechtsanwalt Torsten Wildner wird am Donnerstag, den 8. Februar 2024 im Familienbüro „Satellit“ zu Gast sein.

In der Zeit von 8 bis 12 Uhr steht Ihnen der Zittauer Rechtsanwalt im SATELLIT für Ihre individuellen Fragen im Rahmen einer kostenlosen Erstberatung zur Verfügung.

Rechtsanwalt Torsten Wildner berät seine Mandanten u. a. im Familienrecht, Erbrecht, Sozialrecht, Mietrecht und im allgemeinen Zivilrecht.

! Aufgrund der großen Nachfrage bedarf es unbedingt der telefonischen Voranmeldung bei Sozialarbeiterin Carina Schindler-Meusel.

WINTERPAUSE

Eine Menge Arbeit ist in den letzten Wochen und Monaten im Familienbüro liegen geblieben.

Jetzt ist es an der Zeit - nachdem die meisten Anliegen der Ratsuchenden gut geklärt und bearbeitet sind - unabgeschlossene Sachen sorgfältig aufzuarbeiten.

In der Zeit vom 12. bis zum 23. Februar 2024 bleibt das Familienbüro „Satellit“ geschlossen.

Ab Dienstag, den 27. Februar 2024 bin ich wieder für Sie da.

Beratungstermine können wie gewohnt telefonisch oder via E-Mail vereinbart werden.

Liebe Leserinnen und Leser,



ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen wunderbaren Winter mit genussvollen Momenten im Schnee, bei Winterwanderungen oder in gemütlicher Atmosphäre bei einer wärmenden Tasse Tee oder Kakao. Den Kindern wünsche ich erlebnisreiche Winterferien. 😊

Herzlichst, Carina Schindler-Meusel

Arbeiterwohlfahrt KV Oberlausitz e.V.

Familienbüro „Satellit“
Sporgasse 1 in 02708 Löbau
(03585) 4521905 oder
satellit@awo-oberlausitz.de
www.awo-oberlausitz.de



Das Familienbüro „Satellit“ ist ein geförderttes Projekt der Europäischen Union, des Freistaates Sachsen und der Stadt Löbau. Die Nutzung des Familienbüros ist kostenfrei.

Kindereinrichtungen



„Flick, Flack...der Eltern-Kind-Zirkus ist wieder auf Zack“

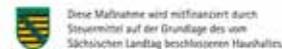
Zunächst wünschen wir allen Familien, Erziehern, Sponsoren und Kooperationspartnern einen gesunden und glücklichen Start in das Jahr 2024. Wir freuen uns auf viele spannende Erlebnisse und eine gelungene Zusammenarbeit!

Das Kinderhaus startet in diesem Jahr mit einem fröhlichen Zirkusprojekt der Vorschüler. Wir sind sehr dankbar an diesem EU-geförderten Projekt teilnehmen zu dürfen. Besonderer Dank gilt Frau Carina Schindler-Meusel vom Familienbüro Satellit, ohne die dieses Projekt nicht hätte stattfinden können und natürlich dem Team vom „Applaudino“, die mit viel Freude und Herz den Familien eine wunderbare gemeinsame Zeit gestalten. An vier Nachmittagen gehen die Vorschüler gemeinsam mit ihren Eltern und den

Erziehern in die Turnhalle der Grundschule „Am Löbauer Berg“ um dort in zwei Stunden zu spielen, zu lachen, sich auszutauschen und vor allem ein paar Tricks und akrobatische Übungen wie im echten Zirkus zu erlernen. Sei es beim Bau einer menschlichen Pyramide, Bewegungen mit dem Hula-Hoop oder dem Austesten, wie lange man es schafft ein Diabolo drehen zu lassen. Es geht vor allem um eins – viel Spaß und gemeinsame Zeit!

Das Jahr 2024 hat zwar gerade erst begonnen und trotzdem blicken die Hortkinder schon mit einem Auge in Richtung Ferienzeit. Das Team hat sich bereits ein tolles Programm für die Jungs und Mädchen überlegt. Ein Highlight wird unter anderem die Faschingsveranstaltung in Kittlitz sein. Wir freuen uns auf erlebnisreiche Tage!

Das Team vom Kinderhaus „Am Löbauer Berg“



Neues Jahr, Neues Glück

Ein ruhiger Start ins neue Jahr gab uns die Möglichkeit, auf den turbulenten Dezember zurückzublicken.

Zum einen endete unsere Spendensammelaktion für die neue Hangel- und Balancierstrecke, die bis zum Schluss äußerst spannend verlief. Noch Tage vor dem Ende sah es so aus, als ob wir unser Ziel wohl nicht erreichen würden. Aber dann kam die Aktion doch noch mal richtig in Fahrt und unser Spendenziel wurde erreicht. Dafür möchten wir auch an dieser Stelle allen Unterstüt-

zern unseren großen Dank aussprechen. Für uns heißt das jetzt, die Umsetzung des Projektes zu planen, damit wir die neue Anlage rechtzeitig im Frühjahr nutzen können.

Zum anderen fand zu unserem Weihnachts-Elterncafé ein Programm von allen Kindergartenkindern für die Eltern statt. Darauf hatten wir uns auch schon seit Wochen vorbereitet, die Lieder, Gedichte und den Ablauf geprobt. Und dann war es soweit. Die Eltern konnten erst gemütlich bei Stollen, Plätzchen, Punsch und Kaffee zusammen sitzen und sich von unserem kleinen Service-Team bedienen lassen. Den 3 Vorschulkindern, bereitete diese Rolle sehr viel Freude. Sie bekamen auch jede Menge Lob von den Erwachsenen. Dann wurde es in unserem Turnraum immer enger. Alle Sitzplätze waren belegt, die zuletzt commendenden Eltern mussten stehen. Das Programm begann und die kleinen Darsteller betraten die winterlich dekorierte Bühne. Alles lief wie geprobt. Die Eltern waren begeistert und die Kinder bekamen stürmischen Beifall.

Kurz vor Weihnachten kam dann auch noch der Weihnachtsmann in den Kindergarten. Im Gepäck hatte er jede Menge Säcke mit Geschenken für die Gruppen. Doch bevor es die Geschenke gab, hatte der Weihnachtsmann noch die ein oder anderen lobenden oder mahnenden Worte für die Kinder. Nach einem gemeinsamen Lied für den Weihnachtsmann machten sich die Gruppen daran, ihre Geschenke auszupacken und zu bestaunen. Es gab viele neue Spiele, Autos, Bücher und Dinge für die Puppenecke. Da wird für jedes Interesse etwas dabei gewesen sein.

Es grüßen herzlich die Kinder und Erzieher der Kita Samenkorn



Fraktionen im Löbauer Stadtrat

Bürgerliste



Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Ich weise in meinem Namen und im Namen der Bürgerliste die Unterstellung der AfD-Fraktion im letzten Stadttjournal, dass sie die einzigen sind, die Beschlüsse hinterfragen, auf das Schärfste zurück! Zitat: „Beide Beschlussvorlagen wurden nur von der AfD hinterfragt; alle anderen Stadträte stimmten kommentarlos zu“. Wie blauäugig muss man sein, um dem Glauben zu schenken. Es ist eine

Unverschämtheit, den anderen Stadträten Untätigkeit vorzuwerfen. Ich kann Ihnen versichern, dass wir sehr intensiv über die Beschlüsse in der Fraktion beraten, zusätzliche Informationen einholen und nach bestem Wissen und Gewissen entscheiden. Zudem wurden all unsere zuvor in den jeweiligen Ausschüssen gestellten Fragen von der Verwaltung zufriedenstellend beantwortet.

Nicht die populistischen Auftritte im Stadtrat sind entscheidend, sondern die Sacharbeit, die im Vorfeld geleistet wird.

Kommen Sie bitte als Gast in die öffentli-

chen Ausschuss- und/oder Stadtratssitzungen und überzeugen Sie sich selbst, wer wie vorbereitet ist.

Wir als Fraktion Bürgerliste sind an keine bundes- und landespolitischen Vorgaben gebunden, wir sind engagierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Löbau, die deren Wohl im Blick haben und völlig unabhängig entscheiden können.

*Ihr Stadtrat Frank Richter
www.buergerliste-loebau.de*

Nächster Bürgerstammtisch: 14.02. / 19.00 Uhr, im Ratskeller (Salzkammer)

Alternative für Deutschland

Liebe Löbauer, ist es nicht herrlich, dass wieder der Wind von '89 durch unsere Gassen weht?

Ein großes Lob von unserer Seite an die Bauern, die diszipliniert und verständlich ihrem Unmut, Luft machen. Viele Einzelhändler schlossen sich diesem Achtungszeichen an, um dem Rumpelampel eine klare Absage zu erteilen. Gut so, viel zu lange haben wir still gehalten und die von Berlin, Dresden und Görlitz verfüigten Kürzungen, bis auf wenige Ausnahmen, bittstellerisch hingenommen. Das muss ein Ende haben, Steuergelder gehören in dem Land investiert, wo sie eingenommen werden!

2024 werden die Ausgaben wieder drastisch zusammengestrichen, kommunale Projekte, wie neue Turnhallen oder Stadionsanierung werden dadurch zu Wackelkandidaten. Unsere Kämmererei hat, im Gegensatz zum Bundeshaushalt, einen ausgeglichenen Haushalt vorgelegt, trotzdem enthielt sich unsere Fraktion bei der Abstimmung darüber. Wir erhielten aus den anderen Fraktionen dafür viel Unverständnis, da wir den Haushalt dann konsequenterweise, hätten ablehnen müssen. Eine Ablehnung wäre einer Nichtwürdigung der geleisteten Arbeit oder inhaltlichen Fehlern gleich zu stellen. Dem ist jedoch nicht so. Der Haushalt wurde sauber erstellt und für jedermann, der an der Sitzung teilnahm, sehr eindrucksvoll präsentiert. Unser neuer Kämmerer hat gut von seinem Vorgänger gelernt, so dass wir von dieser Seite gar keine Bange haben

müssen, dass hier was schief läuft. Viele Stadträte sind der Meinung, dass Kommunal- und Bundespolitik strikt zu trennen wären, dummerweise werden die Auswirkungen einer verfehlten Innenpolitik auch in den kommunalen Bereichen immer deutlicher spürbar. Daher können wir leider nicht anders, auch wenn uns dadurch verfrühter Wahlkampfmodus nahe gelegt wurde. Wir werden nicht erst dann aktiv, wenn es darum geht, Posten zu besetzen und die besten Plätze an den Futtertrögen zu ergattern. Wer uns das zum Vorwurf macht, hat dann wohl selbst vergessen, dass eine Legislatur mehrere Jahre hat.

Wir sind manchmal frech, manchmal unbequem und trotzdem auch weiterhin für euch da!

Frank Herrmann

CDU

Liebe Löbauerinnen und Löbauer in Stadt und Land,

der Januar zeigte sich größtenteils von seiner winterlichen Seite. Es war mächtig kalt und ohne Schnee ging der Frost tief in die Erde. Wer denkt in diesem Zeitraum ans Baden. Einige schon. In der Stadtratssitzung am 4. Januar gab es einige Informationen über unser Herrmann Bad. Es ging um Besucherzahlen, Auswirkungen der Anpassung der Eintrittsgelder, angebotene Kurse und warum Einiges nicht angeboten

werden kann. Herr Blümke, der seit 2021 verantwortliche und vor Enthusiasmus sprühende Bademeister, stellte in einem umfassenden Bericht die Arbeit seines Teams vor. Fazit – ein sauberes, schönes kleines Bad, welches unbedingt zum Besuch einlädt. Und es gibt bereits zahlreiche neue Ideen, um die Attraktivität des Bades weiter zu erhöhen. Von einer Eislauffläche war ebenso die Rede, wie von der Erweiterung diverser Kinderspielangebote. Es wurden aber auch Probleme aufgezeigt, speziell bei der Badetechnik. Diese ist 12 Jahre nach der Sanierung des Bades mitunter an der Verschleißgrenze. Mittelfristig sollten also Haushaltsmittel bereitgestellt werden,

um das Bad auf lange Sicht funktionstüchtig zu halten. Hier wird dann sicher auch der Stadtrat mitgefordert sein. Freuen wir uns jedoch erst einmal auf die nächste Badesaison. Wir danken dem Team für so viel Engagement.

Solche Informationen in den Stadtratssitzungen, speziell über freiwillige Aufgaben der Stadt, sind sehr aufschlussreich und sollten beibehalten werden. Wir befürworten diese Vorträge und sind gespannt, über was es als nächstes zu berichten gilt.

Ihre CDU-Fraktion

DIE LINKE.

Liebe Löbauerinnen, liebe Löbauer

Im Januar wurde auf dieser Seite behauptet, dass kaum noch finanzielle Mittel in die Kommunen fließen würden. Begründet wurde damit, weshalb die AfD-Fraktion der Haushaltssatzung nicht zustimmen konnte. Ich würde die finanziellen Mittel, die Löbau erhält, eher beträchtlich nennen. Trotzdem habe auch ich an dieser Stelle wiederholt, dass die Zuweisung kommunale Selbstverwaltung nicht ausreichend gewährleisten. Mit anderen Worten, die Spielräume

für die Erfüllung von Aufgaben die nicht per Gesetz sowieso zu erfüllen sind, reichen nicht. Es gibt aber weitere Einschränkungen unserer Entscheidungsmöglichkeiten. Eine wurde in der Januarsitzung bei der Beschlussfassung zur Förderung privater Baumaßnahmen deutlich.

Für das im Januar 2023 von uns beschlossene Fördergebiet erhielten wir im September den Zuwendungsbescheid. Waren 8 Monate notwendig, um zu beurteilen, ob unsere Festlegung des Gebietes sinnvoll war? Auch die Erfüllung selbstverständlicher Forderungen (Schriftliche Vereinbarung mit dem Eigentü-

mer, Baugenehmigung u.a.) müssen nachgewiesen werden. Ist das Hilfe oder Gängelung?

Abgesehen davon, dass es aufwendig ist, bei der Vielzahl der Förderprogramme den Überblick zu behalten, wird durch diese vorgegeben, wofür es Geld gibt oder eben nicht. DIE LINKE hat darum wiederholt gefordert, statt vieler Förderprogramme den Kommunen höhere Investitionspauschalen zu zahlen.

Heinz Pingel

Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Löbau für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung beschließt der Stadtrat in seiner Sitzung am 07.12.2023 mit Beschluss 40/2023/SR folgende Haushaltssatzung:

§ 1 Planzahlen

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

	2024
im Ergebnishaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	35.694.530 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	37.230.405 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	- 1.535.875 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	239.000 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	51.500 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	187.500 EUR
- Gesamtergebnis auf	- 1.348.375 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	1.572.175 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	EUR
- veranschlagten Gesamtergebnis auf	223.800 EUR
im Finanzhaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	34.008.090 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	34.442.045 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 433.955 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.752.520 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.148.560 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 396.040 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 829.995 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.044.000 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.437.000 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 393.000 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	- 1.222.995 EUR

festgesetzt.

§ 2 Kreditaufnahmen

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.

6.500.000 EUR

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	320 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	420 v.H.
Gewerbesteuer auf	420 v.H.

§ 6 Umlagen der Verwaltungsgemeinschaft

Die Umlagezahlungen der Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft wird festgesetzt auf

Umlage Ergebnishaushalt 135,00 €/Einwohner

Als Basis der Umlage sind die Einwohnerzahlen per 30.06.2023 anzuwenden.



(Siegel)

Löbau, den 08.12.2023

(Unterschrift Oberbürgermeister)

Bekanntmachung:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Jahr 2024 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach der Sächsischen Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung zu den Festsetzungen der Haushaltssatzung wurde mit Bescheid der Rechtsaufsichtsbehörde vom 16.02.2024 wie folgt erteilt:

„Das Landratsamt Görlitz erlässt folgenden Bescheid:

1. Die Haushaltssatzung 2024 enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.
2. Der Bescheid ergeht kostenfrei.“

Öffentliche Auslegung:

Die Haushaltssatzung 2024 einschließlich Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme in der Zeit vom 05.02.2024 bis 12.02.2024 im technischen Rathaus der Stadtverwaltung Löbau, Johannisstraße 1a, Finanzen, Abteilung Haushalt, Zimmer 3.04 während der allgemeinen Öffnungszeiten aus.

Hinweis: Eine Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften der Sächsischen Gemeindeordnung beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegen-

über der Stadtverwaltung geltend gemacht werden. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an zustande gekommen. (vgl. § 4 Abs. 4 SächsGemO)

Löbau, den 16.01.2024



(Unterschrift Oberbürgermeister)

Existenzgründung 2024

Angebote der Industrie- und Handelskammer Dresden in den Geschäftsstellen Görlitz und Zittau

Die Industrie- und Handelskammer Dresden berät in den Geschäftsstellen Görlitz und Zittau Existenzgründer in ihren Branchen von Anfang an und unterstützt diese bei ihren ersten Schritten zur eigenen Existenz und genau zu den Themen, die sie brauchen. Mitarbeiter aus den Bereichen Gründung, Finanzierung, Recht, Innovation, Außenwirtschaft und Umwelt beraten neutral, unabhängig und bereichsübergreifend.

Das „Brot-und Butter-Geschäft“ in der Gründungsberatung ist für alle Branchen gleich - vom Businessplan, über Voraussetzungen und Erlaubnisse, Brancheninformationen, die Rechtsformwahl bis hin zur Namensgebung. Individuelle und kos-

tenfreie Gründungsberatungen bieten wir nach vorheriger Terminvereinbarung.

Zudem bietet unser Gründerportal auf <https://www.dresden.ihk.de/D112755> einen Überblick zu den wichtigsten Gründungsthemen. Es werden Step by Step die wichtigsten Schritte zum eigenen Unternehmen gezeigt, Businessplan-Vorlagen helfen, ein fundiertes Unternehmenskonzept zu formulieren.

Bei Gründungsfragen beraten wir gerne auch in persönlichen und individuellen Gesprächen in den Geschäftsstellen Görlitz und Zittau der Industrie- und Handelskammer Dresden.

Ihre Ansprechpartner:

Sarah Schmied
Mitarbeiterin Wirtschaftsförderung / Zittau
Tel.: 03583 - 502236
E-Mail: schmied.sarah@dresden.ihk.de

Matthias Hoyer
Mitarbeiter Wirtschaftsförderung / Görlitz
Tel.: 03581 4212-31
E-Mail: hoyer.matthias@dresden.ihk.de

Förderung privater Maßnahmen im Fördergebiet „Innenstadt Löbau“

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau hat am 05.01.2023 die Festlegung des Maßnahmegebietes „Innenstadt Löbau“ beschlossen. Mit dem Zuwendungsbescheid vom 22.09.2023 wurde die Stadt Löbau in das Förderprogramm „Lebendige Zentren“ LZP für das Gebiet „Innenstadt Löbau“ aufgenommen.

Fördervoraussetzungen (vor Maßnahmebeginn)

- Gebäude befindet sich im Fördergebiet
- Die durchzuführenden Maßnahmen entsprechen den Förderzielen der Stadt Löbau
- Bei Notwendigkeit ist eine Baugenehmigung und/oder Denkmalschutzrechtliche Genehmigung vorzulegen
- Es ist eine schriftliche Vereinbarung zwischen Eigentümer und Stadt abzuschließen

Höhe des Förderbetrages

- Für die Sanierung der Gebäudehülle (Dach, Fenster, Türen und Fassade) sind maximal 25 % der Kosten förderfähig
- Bei einer Komplettmodernisierung ist eine Kostenerstattungs-betragsberechnung durchzuführen.
- Die Höhe des Zuschusses richtet sich in allen Fällen nach den bewilligten Fördermitteln und den vorhandenen Eigenmitteln der Stadt im jeweiligen Jahr.

Ansprechpartner

Stadtverwaltung Löbau Tel.: 03585 450412
Amt Finanzen und Bau E-Mail: ingo.scheibler@loebau.de
Herr Scheibler

gefördert durch:



Anzeige

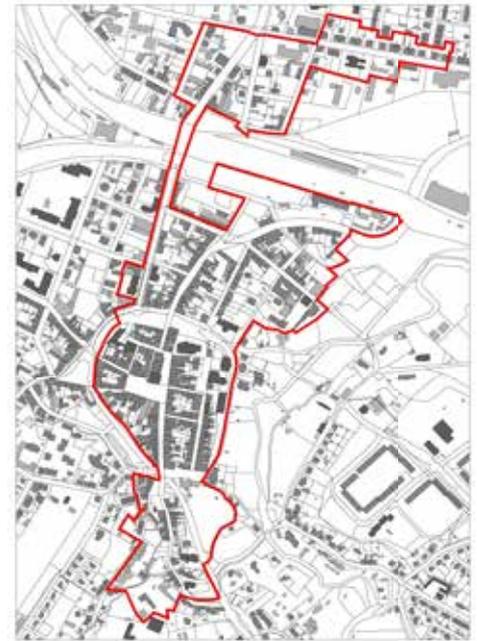
Öffnungszeiten / Sprechzeiten

Montag
09.00 – 12.00 Uhr

Dienstag
09.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag
09.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Freitag
09.00 – 12.00 Uhr



Fördergebiet „Innenstadt Löbau“

Anzeige



**Keramik Löbau
Bau GmbH**
Fachmarkt **WOHNTREND**

Unsere Sortimente:

- Bodenbeläge
- Sonnen- und Insektenschutz
- Bettwaren
- Gardinen
- Matratzen und Lattenroste
- Teppiche

Unsere Dienstleistungen:

- Maler
- Fußbodenleger
- Fliesenleger
- Raumaustatter

Keramik Löbau Bau GmbH

02708 Löbau
Stauffenbergstr. 2 Tel.: 03585 / 832581

01877 Bischofswerda
Carl-Maria-v.-Weber-Str. 12 • Tel.: 03594 / 740980

www.keramik-loebau.de

JOHANNIS-APOTHEKE

Apotheker Dr. Hartmut Scheibner



Unser Service:

Blutdruck messen • Kosmetikberatung
Anmessen von Stütz- u. Kompressionsstrümpfen
Verleih von elektr. Milchpumpen u. Babywaagen

Innere Zittauer Straße 12
02708 Löbau
Telefon (03585) 477 00

Durchgehend geöffnet:

Mo.–Fr.: 8.00–18.30 Uhr
Sa.: 8.00–12.00 Uhr



**Deutsche
Rote
Pflege**

WER BEAUCHEN SICH, UM FÜR ÄLTERE UND
HILFSBEDÜRFTIGE MENSCHEN DA SEIN ZU KÖNNEN.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Tagespflege
„Oberlausitzer Granit“:

03585

404220

DRK Kreisverband Löbau e.V.

Pflegedienst
für Löbau und Umland:

03585

4137742

www.drk-loebau.de

KÄRCHER

SALZ RUNTER WACHS DRAUF



Klean!Star IQ

20% Rabatt auf alle
 Fahrzeugwäschen im
 Februar 2024

Fahrzeugservice
 Urland GbR
 Berthelsdorfer Str. 1a
 02747 Strahwalde



AUTO GLAS GÖRLITZ GMBH

Görlitz • Löbau • Zittau
Ihre Scheiben sind unser Job!

- Steinschlagreparatur
- Autoglassoforteinbau
- kostenloser Leihwagen
- Versicherungsdirektabwicklung
- Tönungsfolien
- Scheinwerfer polieren
- Kamerakalibrierung

02708 Löbau
 Görlitzer Str. 19
 Tel.: 03585 - 46 86 0

02829 Markersdorf
 Am Hotenberg 4
 Tel.: 03581 - 73 92 12

02763 Zittau
 Oststr. 5
 Tel.: 03583 - 51 66 30

www.autoglas-goerlitz.de
info@autoglas-goerlitz.de




Aesculap Apotheke

Apotheker Michael Thiele • Telefon 0 35 85 / 86 29 11

Gern beraten wir Sie...

... im Ärztehaus, Breitscheidstraße 9







DRUCKPOL

SCHNITT & DRUCK FABRIK

INH. FELIX JUHL
 NEUMARKT 11, 02708 LÖBAU

TEL.: 03585 44 64 94
 MOBIL: 0173 37 90 416

WWW.DRUCKPOL.DE
 MAIL@DRUCKPOL.DE

BESCHRIFTEN

SCHNEIDEN

DRUCKEN

BEKLEIDEN

- Welche Vögel brauchen welchen Nistkasten?
- Nistkastenbau für zu Hause
- Gemeinsames Anbringen von Nistkasten im Ebersbacher Umland

22.02.2024

Nistkasten-workshop

9:30 – 16 Uhr

Für Brunch und Getränke ist gesorgt

Alle natur- und vogelinteressierten Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind willkommen.
 Die Teilnahme an dem Projekt ist kostenlos.



Um Anmeldung wird gebeten unter:
 NABU KV Löbau
 Tel.: 03586/ 368347
 E-Mail: nabu-kvloebau@web





Richard-Müller-Str. 80 b
 02708 Löbau

Tel.: 03585 86 16 16
 Fax: 03585 86 16 17

office@swoboda-gmbh.de
www.swoboda-gmbh.de

24-Stunden-Havariedienst: 0178 694 01 74

- Installation von Heizungsanlagen aller Energieträger
- Bad- u. Sanitärinstallation • Werksdienst BUDERUS
- Wartung und Reparatur von Heizungsanlagen

**Redaktionelle Beiträge für die Ausgabe
 03/2024 senden Sie bitte bis 20.02.2024
 per E-Mail an presse@loebau.de**

Fahrbibliothek des Landkreises Görlitz

Die Haltestellen:

Kittlitz	Parkplatz Grundschule
Kleindehsa	Tourist-Parkplatz
Lauba	Stadt Hamburg

Weitere Informationen unter www.cwbz.de

Haltepunkt	Zeit	Februar
Kittlitz	14:30–15:15	13.
Kleindehsa	15:50–16:00	13.
Lauba	16:15–16:45	13.

Termine Blutspende Januar 2024 - Löbau

Donnerstag, den 08. Februar 2024,

15:00 – 20:00 Uhr

Heinrich-Pestalozzi-Oberschule
Pestalozzistraße 17



Sprechzeiten der Stadtverwaltung Löbau:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	keine Sprechzeit
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Altmarkt 1, 02708 Löbau
Telefon: 0 35 85 / 4 50- 0
E-Mail: info@loebau.de
Web: www.loebau.de



Veranstaltungen im Februar von den NaturFreunden Löbau

Aus familiären Gründen und krankheitsbedingt konnten wir unsere Winterwanderung um Löbau am 27.01. leider nicht durchführen. Auch unsere für den **24. Februar 2024** geplante Wanderung muss aus diesen Gründen **ausfallen**.

Ausblick März:

Die erste Wanderung im Jahr 2024 wird am

23. März stattfinden.

Sie führt auf dem Königsweg über den Thromberg. Start ist 9.00 Uhr vom Parkplatz B96 Ecke Bahnhofstraße in Großpostwitz. Die Tour geht über 9,5 km und ca. 230 Höhenmeter sind zu überwinden.

Um vorherige Anmeldung bis 21.03. bei Pia Liebig unter 03585-861529 wird gebeten.

Jagdgenossenschaft Löbau-Rosenhain

Einladung zur Versammlung

Sehr geehrte Jagdgenossen,
hiermit lade ich Sie zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Löbau-Rosenhain am **19. März 2024 um 16.30 Uhr** in das **Sitzungszimmer im Technischen Rathaus** ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschafts- und Kassenbericht
3. Entlastung des Notvorstandes
4. Beschluss über den Haushalt
5. Beschluss über die Verwendung der Jagdpacht
6. Beschluss über Anschlussverträge für die Jagdbezirke Löbau-Ost, Löbau-West und Löbau-Rosenhain
7. Wahl eines Vorstandes
8. Sonstiges

Wahlvorschläge, Anträge und Ergänzungen zur Tagesordnung sind im Vorfeld in Schriftform bis 15. März 2024 anzumelden. Jagdgenossen im Sinne des Gesetzes sind alle Eigentümer jagdbarer Flächen. Als nicht jagdbar gelten befriedete Bezirke/Ortslagen. Die Öffentlichkeit ist zur Teilnahme an der Sitzung nicht zugelassen.

*gez. Gubsch
Notvorstand*

Jagdgenossenschaft Kittlitz

Einladung zur Versammlung

Sehr geehrte Jagdgenossen,
hiermit lade ich Sie zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Kittlitz am **19. März 2024 um 15.00 Uhr** in das **Sitzungszimmer im Technischen Rathaus** ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschafts- und Kassenbericht
3. Entlastung des Notvorstandes
4. Beschluss über den Haushalt
5. Beschluss über die Verwendung der Jagdpacht
6. Wahl eines Vorstandes
7. Sonstiges

Wahlvorschläge, Anträge und Ergänzungen zur Tagesordnung sind im Vorfeld in Schriftform bis 15. März 2024 anzumelden. Jagdgenossen im Sinne des Gesetzes sind alle Eigentümer jagdbarer Flächen. Als nicht jagdbar gelten befriedete Bezirke/Ortslagen. Die Öffentlichkeit ist zur Teilnahme an der Sitzung nicht zugelassen.

*gez. Gubsch
Notvorstand*

Das Stadttjournal kann auch online auf www.loebau.de
unter dem Punkt „**Bürgerservice & Verwaltung**“
gelesen werden

Sponsorenliste Weihnachtsmarkt 2023

Vielen Dank für die Unterstützung!

Durch zahlreiche Geld- und Sachspenden konnte wieder ein abwechslungsreicher Weihnachtsmarkt gestaltet werden und Kinderaugen konnten zum Strahlen gebracht werden.

Geldspenden:

Agrofarm Herwigsdorf – Rosenbach
Johannis-Apotheke – Löbau
Point 32 Andrea Kammbach – Löbau
TotalEnergies Tankstelle Thomas Birke – Löbau
ULT-AG – Löbau OT Kittlitz

Sachspenden und Unterstützer:

Audio Service Frank Ullrich – Löbau
Autohaus Henkel GmbH – Löbau
Autohaus Ulbrich GmbH – Löbau OT Nechen
Bäckerei und Konditorei Schwerdtner GmbH – Löbau
Bergquell-Brauerei Löbau GmbH – Löbau
Digs Bürobedarf GmbH – Löbau
DUSSA GmbH – Holtendorf
Elektrofachbetrieb Andreas Weber – Löbau OT Ebersdorf
Familie Brösel, Sandro – Löbau
Familie Storch, Eckhard – Löbau

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Löbau – Ortswehr Ebersdorf e.V.
Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Löbau – Ortswehr Löbau e.V.
Fuhrbetrieb Penther-Trans – Löbau OT Eiserode
Gulaschkanone Rene Becker – Demitz – Thumitz
Hausschlächter Bernd Platzek – Löbau OT Wendisch Paulsdorf
HKA Haustechnik Löbau GmbH – Löbau
Kaufland Warenhandel Löbau GmbH & Co.KG – Löbau
Löbauer Autocenter GmbH – Löbau
Mercura Pressegroßhandel Mietke GmbH & Co.KG – Löbau OT Kittlitz
Merkur Drogerie – Löbau
Metallverarbeitung Bernd Seel – Löbau
Metallverarbeitung Löbau GmbH – Löbau
Mlink & Marja Jana Lambrich – Löbau
NH Bedachung Löbau GmbH – Löbau
Pfefferküchlerei Max Schäfer – Pulsnitz
Schönlein Verkehrstechnik GmbH – Löbau
Sport Heinze Jörg Hauptmann – Löbau
Stadtwerke Löbau GmbH – Löbau
Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co.KG – Betrieb Oberlausitz – Löbau
Werbung & Grafik Alexander Pai – Löbau

Seniorenrat Löbau

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren, heute möchten wir einmal unsere Senioren-Gruppe etwas näher vorstellen, genauer gesagt **die Senioren-Gruppe Löbau-Nord**.

Diese Gruppe trifft sich seit fast 10 Jahren regelmäßig einmal im Monat. Die ersten Jahre war das AWO-Wohnheim in der R.-Müller-Straße ihr Treffpunkt. Die Corona-Zeit brachte ein jähes Aus. Mit der Aufhebung der Corona Maßnahmen trifft sich die Gruppe in der angenehmen Atmosphäre der Gartengaststätte „Flösselau“ in Löbau.



Gymnastik am Tisch

vertraute persönliche Stimmung, die jeder Teilnehmerin richtig gut tut.

Es ist schön, dass sie dabei Kaffee oder andere Getränke genießen können. Zum Abschluss besteht die Möglichkeit gleich Abendbrot zu essen.

Die monatlichen Treffen beginnen 16 Uhr und dauern in der Regel 2 Stunden. Die erste Stunde ist einem Thema gewidmet und in der Zweiten wird eben „gequatscht“.

Für die Frauen war und ist dieser Treff eine Bereicherung ihres Alltags. In gemütlicher Runde wird neben bestimmten Themen auch über Sorgen, Nöte und auch freudige Ereignisse geredet – besser „gequatscht“. Da sie sich über Jahre kennen, herrscht eine

lustbetonte altersgerechte Sportstunde statt (s. Foto), welche von Frau Dr. Hannelore Jensch (Mitglied des Seniorenrates) durchgeführt wurde. Im Februar wird es einen Bericht über unsere schöne Oberlausitz geben und im März ist ein Vertreter der Polizei zum Thema „Wie kann ich mich vor dem Enkelkinder-Trick“ schützen“ geladen.

Organisatorin dieser Senioren-Gruppe ist unser Mitglied des Seniorenrates Frau Ursula Rönsch. Diese Aufgabe erfüllt sie mit großem Engagement und Freude. Sie bewegt nicht nur „ihre“ Frauen sondern findet immer wieder interessante Gast-Dozenten.

Diese Aufgabe übt sie seit 2016 aus. Vielen Dank Ursula!

Im Übrigen, **neue Gäste sind immer willkommen.**

Termine im Februar:

Unser nächster **Seniorenachmittag** in der Gartengaststätte „Flösselau“ findet am **Mittwoch, 14. Februar 2024** um 16.00 Uhr statt.

Ihr Seniorenrat der Stadt Löbau



Teilnehmerinnen am 10.01.2024
links, Frau Rönsch – Leiterin der Gruppe

Sprachennetzwerk in der Lausitz gegründet

Görlitz, 02.01.2024. Im Dreiländereck Deutschland-Polen-Tschechien sind sie nicht wegzudenken: die Übersetzer, Dolmetscher und Sprachlehrer. Oft arbeiten sie im Verborgenen und der Zugang oder Kontakt ist teils mühsam. Die regionale Sprachenplattform „Sprachwerk Lausitz“ möchte ihnen nun ein „Gesicht“ geben sowie zum Vernetzen und zur Lobbyarbeit anregen.

Wer einen beeidigten Übersetzer vor Ort benötigt, einen Dolmetscher sucht oder an einem Sprachkurs teilnehmen möchte, wird in den Wirren des Internets oft nicht gleich fündig. Es gibt verschiedene Anbieter, oftmals jedoch keine offizielle Anlaufstelle oder Kontaktdaten. Die Suche ist teils mühsam und man muss sich durchfragen. Dabei ist das Thema Sprachen, vor allem die Nachbarsprachen Polnisch und Tschechisch, aber auch andere Fremdsprachen in unserer Dreiländerregion allgegenwärtig. Trotz Google & Co. werden sie in unserer Grenzregion tagtäglich hinzugezogen, um zu vermitteln, sei es bei Gesprächen unter Politikern, Unternehmen oder bei vielseitigen Begegnungsformaten in Schulen, Projekten oder Kulturveranstaltungen.

Endlich eine Übersicht über die Sprachenexperten der Region

„Die Idee dazu hatten wir schon seit vielen Jahren“, sagt Luise Träger, die Mitbegründerin des Netzwerks und selbst Übersetzerin für Polnisch und Englisch. „Mithilfe der Gelder des Strukturwandelfonds ist es gelungen, diese endlich in die Tat umzusetzen.“

Neben Kontakten zu Übersetzer/-innen und Dolmetscher/-innen findet man auf der Seite auch Termine für diverse Sprachentreffs, so genannte Stammtische. Sei es English Speakers in Görlitz oder das deutsch-polnische Tandemtreffen alle zwei Wochen und einige andere mehr. Auch das Thema Muttersprache spielt eine Rolle, so präsentieren sich Lektor/-innen, die deutsche Texte oder auch in anderen Sprachen, korrekturlesen, zum Beispiel für Publikationen wie Bücher, Werbematerialien oder auch Webseiten. Eine Pinnwand veröffentlicht aktuelle Stellenangebote oder Gesuche rund ums Thema Sprache.

In aktuellen Beiträgen werden Begriffe geklärt, beispielsweise was eigentlich der Unterschied zwischen Übersetzen und Dolmetschen ist, verschiedene regionale

Projekte vorgestellt und Informationen bereitgestellt, z.B. welche Ausbildungsmöglichkeiten es in der Branche gibt oder wie man sich beeidigen lassen kann. Erstmals kommen in unserer Dreiländerregion alle diese Themen einmal „zur Sprache“.



Plattform soll weiter wachsen

Die Seite ist im letzten Jahr online gegangen. Derzeit finden sich circa 30 Kooperationspartner mit ihrem Porträt und Kontaktdaten darauf. Das sind längst nicht alle, einige befinden sich noch in Gesprächen und monatlich kommen neue Angebote hinzu. Wer sich registrieren möchte, kann sich gern melden.

Am Freitag, dem 26. Januar 2024, 15:30 Uhr sind Übersetzer und Dolmetscher aus der Lausitz zu einem Neujahrstreffen zum Austauschen, Kennenlernen und Netzwerken eingeladen. Veranstaltungsort ist der Coworking Space KoLABORacija in der Hospitalstraße 29 in Görlitz. Anmeldung über mail@sprachwerklausitz.eu

Heinrich-Pestalozzi-Oberschule Löbau

Anmeldung für die zukünftige 5. Klasse Schuljahr 2024/2025

Bald ist es wieder soweit! Die einst noch „Kleinen“ gehen den großen Schritt von der Grundschule an eine weiterführende Schule. Wir möchten Sie daher über die Anmeldezeiten für die künftige Klassenstufe 5 an der Heinrich-Pestalozzi-Oberschule in Löbau informieren:

Unser Sekretariat ist für Sie zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, 26.02.2024: 07.00 Uhr – 15.30 Uhr
Dienstag, 27.02.2024: 07.00 Uhr – 15.30 Uhr
Mittwoch, 28.02.2024: 07.00 Uhr – 15.30 Uhr
Donnerstag, 29.02.2024: 07.00 Uhr – 15.30 Uhr
Freitag, 01.03.2024: 07.00 Uhr – 15.30 Uhr
(oder nach vorheriger Vereinbarung)

Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Unterlagen mit:

- den ausgefüllten Aufnahmeantrag, unterzeichnet von beiden Sorgeberechtigten
Hinweis: Den Aufnahmeantrag können Sie auch auf der Seite des Freistaates Sachsen im Formularservice abrufen (<https://www.schule.sachsen.de/622.htm?id=1119>)
- das Original der Bildungsempfehlung Klasse 4 (in Ausnahmefällen die Dokumentation der besonderen Bildungsberatung)
- die Originale des letzten Jahreszeugnisses und der zuletzt erstellten Halbjahresinformation
- das Original der Geburtsurkunde oder ein entsprechender Identitätsnachweis
- ggf. den Nachweis zum alleinigen Sorgerecht (Kopie)

- ggf. ein medizinisches oder psychologisches Gutachten/Attest, den Schwerbehindertenausweis, den Bescheid über Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs, ein förderpädagogisches Gutachten, den Entwicklungsbericht oder einen Förderplan (Kopie)
- ggf. die Erklärung zur Zwei- oder Mehrsprachigkeit, falls die Herkunftssprache nicht bzw. nicht ausschließlich Deutsch ist
- den Nachweis zum Masernschutz

Information:

In den Winterferien haben Sie die Gelegenheit eines kurzen Rundganges durch die Schule. Dies ist in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr möglich. Wir bitten um vorherige telefonische Anmeldung unter 03585/83 33 38.

**Redaktionelle Beiträge für die Ausgabe 03/2024
senden Sie bitte bis 20.02.2024 per E-Mail an presse@loebau.de**

Veranstaltungsreihe „Vorsorgetreff“

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Das gute Gefühl, an alles gedacht zu haben.
Welche Bedeutung haben Patientenverfügung
und Vorsorgevollmacht?

06.2. 18:30 Uhr ImmoCenter Löbau

11.3. 18:00 Uhr Hauptfiliale Neugersdorf

26.3. 18:00 Uhr Hauptfiliale Zittau

Mehr Information und Anmeldung:
www.VB-Loebau-Zittau.de

Werte erhalten – Zukunft gestalten.
Verschenken oder vererben?

20.2. 18:30 Uhr ImmoCenter Löbau

05.3. 18:00 Uhr Hauptfiliale Neugersdorf

16.4. 18:00 Uhr Hauptfiliale Zittau

Volksbank
Löbau-Zittau eG 

Kittlitz – Helau!

Der Fasching geht wieder los.

Das Motto der 58. Saison des Faschingsclub Kittlitz e.V.:

„Kittlitz Helau & Hurra - die WIKINGER sind da!“



Alle Veranstaltungstermine:

So 04.02.24 „Die alten Wikinger schiffen sich ein“

Do 08.02.24 „Hammer! denkt Thor – die Amazonen steigen den Horken empor“

Fr 09.02.24 „Abhotten in alten (Wikinger-) Klamotten“ – P16 (Bad Taste)

Sa 10.02.24 „Die WIKINGER sind da“ mit **Kostümprämierung**

Mo 12.02.24 „Mit ros(t)igem Bart auf großer Fahrt“

Die 13.02.24 „Wikie`s bunte Party“

Sa 17.02.24 „Trinkhorn leer - wir können nicht mehr“



Ü65 - Senioren	14.00 - 18.00 Uhr
Weiberfasching	19.59 - 02.00 Uhr
Jugendfasching	19.59 - 02.00 Uhr
Motto Ball	19.59 - 02.00 Uhr
Rosenmontag	19.59 - 01.00 Uhr
Kinderfasching	13.00 - 16.00 Uhr
Auskehrball	19.59 - 02.00 Uhr

Der Eintrittskartenverkauf läuft an unseren Vorverkaufsstellen:

Haarstudio Daniela Kittlitz, Schokoladen am Altmarkt & Goldschmiedemeister M.Bartho in Löbau. Restkarten an der Abendkasse.

Veranstaltungsort Narrenhalle (Turnhalle) auf dem Kittlitzer Horken. Getränke- und Imbissversorgung zu allen Veranstaltungen. Abendveranstaltungen P16.

Einlass am Abend 1,5 h u. Nachmittags 1h vor Veranstaltungsbeginn. Eintrittskarten können nur bei Ausfall der jeweiligen Veranstaltung zurückgenommen werden.

Bitte beachtet die ausgehangene Hausordnung des FCK. faschingsclub-kittlitz.de

Freundlich unterstützt von:



Bergquell Brauerei Löbau



Änderungen bei Steuern & Finanzen und im Sozialen ab dem Jahr 2024

Grundfreibetrag: Mehr Einkommen bleibt steuerfrei

Mit dem Inflationsausgleichsgesetz wird für rund 48 Millionen Bürgerinnen und Bürger die Steuerlast an die Inflation angepasst. Damit werden Mehrbelastungen abgedeckt. So wird der Grundfreibetrag in der Einkommensteuer ab 2024 um weitere 696 Euro auf 11.604 Euro angehoben. Ein höherer Grundfreibetrag führt bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern grundsätzlich auch zu einer geringeren Lohnsteuer. Auch der Kinderfreibetrag steigt – auf 6.612 Euro.

Die Beitragsbemessungsgrenze

Für die gesetzliche Krankenversicherung (GKV) und die soziale Pflegeversicherung wird bundesweit einheitlich. Ab dem Jahr 2024 beträgt die BBG monatlich 5.175 Euro (62.100 Euro jährlich). Die Beitragsbemessungsgrenze in der allgemeinen Rentenversicherung und in der Arbeitslosenversicherung beträgt im Jahr 2024 in den alten Bundesländern 7.550 Euro monatlich (90.600 Euro jährlich) und in den neuen Bundesländern 7.450 Euro monatlich (89.400 Euro jährlich).

Rente: Bundesweit voraussichtlich 3,5 Prozent mehr

Gute Nachrichten für die rund 21 Millionen Rentnerinnen und Rentner in Deutschland: Ab dem 1. Juli 2024 sollen die Renten voraussichtlich bundesweit um 3,5 Prozent steigen. So steht es im Entwurf des Rentenversicherungsberichts 2023 der Bundesregierung. Die Anpassung gilt für alle Altersrenten, für Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenrenten, für gesetzliche Unfallrenten sowie für die Renten der Landwirte aus der landwirtschaftlichen Rentenkasse. Die Rentenanpassung entscheidet sich endgültig wieder im nächsten Frühjahr, wenn die genauen Zahlen der Lohnstatistik vorliegen.

Arbeitnehmersparzulage

Mit dem Zukunftssicherungsgesetz werden die Einkommensgrenzen für die Arbeitnehmersparzulage auf 40.000 Euro für Ledige und 80.000 Euro für Verheiratete verdoppelt. Zudem erleichtert das Gesetz die Beteiligung von Mitarbeitern am Eigenkapital ihres Arbeitgebers. Der Steuerfreibetrag steigt von 1.440 Euro auf 2.000 Euro.

Inflationsausgleichsprämie läuft aus

Arbeitgeber haben noch bis zum 31.12.2024 die Möglichkeit, ihren Arbeitnehmer eine steuerfreie Prämie zu zahlen, um die finanziellen Belastungen durch die Inflation abzumildern. Diese Prämie ist bis zu 3.000 Euro steuer- und sozialabgabefrei.

Gastro-Mehrwertsteuer steigt

Zum 1. Januar 2024 laufen Steuererleichterungen aus, die seit der Pandemie für Speisen in der Gastronomie galten. Der Mehrwertsteuersatz soll wieder von 7 auf 19 Prozent steigen.

Krankenkassen-Zusatzbeitrag

Das Bundesgesundheitsministerium hat den durchschnittlichen Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung für das Jahr 2024 um 0,1 Prozentpunkte auf 1,7 Prozent angehoben. Der neue Beitrag erreicht damit ein historisches Hoch.

Mehr Leistungen in der Pflege

Pflegelohn und ambulante Sachleistungsbeträge werden um jeweils fünf Prozent erhöht. Wer Angehörige pflegt, hat ab 2024 – statt eines Einmalanspruchs – jährlich Anspruch auf Pflegeunterstützungsgeld für zehn Arbeitstage. Auch der Zuschuss, den die Pflegekasse an Pflegebedürftige in vollstationären Pflegeeinrichtungen zahlt, wird erhöht.

CO2-Preis steigt auf 45 Euro pro Tonne

Der CO2-Preis für Benzin, Heizöl und Gas steigt auf 45 Euro pro Tonne. Es bleibt bei der Entlastung durch den Wegfall der EEG-Umlage für Stromkundinnen und -kunden.

Mehr Geld – weniger Bürokratie bei der Betreuung

Selbstständige berufliche Betreuerinnen und Betreuer, sowie Betreuungsvereine erhalten eine Sonderzahlung. Damit werden inflationsbedingte finanzielle Mehrbelastungen abgedeckt.

Mini-Solaranlagen einfacher

Die Verwendung von kleinen Solaranlagen auf Balkonen und Fassaden (sogenannte "Balkonkraftwerke") wird vereinfacht. Ab 2024 können Anlagen mit bis zu 800 Watt Leistung ohne aufwendige Anmeldung beim Netzbetreiber betrieben werden.

E-Rezept statt Papier-Rezept

Ab dem 1. Januar 2024 müssen Arztpraxen anstelle des rosa Papier-Rezepts für verschreibungspflichtige Medikamente das E-Rezept ausstellen. Das gilt auch für Zahnärzte und Psychotherapeuten mit Kassenzulassung. E-Rezepte werden zunächst für gesetzlich Versicherte ausgestellt.

Telefonische Krankschreibung

Wer an einer Erkältung oder einem grippalen Infekt leidet, kann künftig wieder telefonisch eine Krankschreibung von seinem Arzt ausstellen lassen. Dieses Verfahren hat sich während der Corona bewährt und soll nun dauerhaft eingeführt werden.

Unsere Steuererklärung lassen wir machen.

Beratungsstellenleiterin
Kerstin Heinze

Bahnhofstr. 24
02708 Löbau
Tel.: 03585 – 41 37 727
kerstin.heinze@steuerring.de
www.steuerring.de/heinze

14,00 € geschenkt!
Sparen Sie bei Vorlage die Aufnahmegebühr

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfsverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Karina Füll
Beratungsstellenleiterin
zertifiziert nach DIN 77700
Bahnhofstraße 38, 02708 Löbau
Karina.Fuell@vlh.de
☎ 03585 474849


Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Die Liebe geht um die Welt

Am 14. Februar ist Valentinstag, der bei uns als Fest der Liebenden und Verliebten bekannt ist. Sein Ursprung ist allerdings mit einem weniger liebenswürdigen Brauch verbunden. Im alten Rom wurden Mitte Februar Tiere geopfert und die Frauen mit den Fellen ausgepeitscht. Das sollte die Fruchtbarkeit steigern. Ebenfalls raue Sitten sollen die heutige Form des Valentinstags beflügelt haben, wieder in Rom. Kaiser Claudius II hatte einen Mann namens Valentin hinrichten lassen, der zuvor seine Auserwählte von Blindheit heilte. Zum Gedenken an den Märtyrer Valentin führte die katholische Kirche den Valentinstag ein.

Fruchtbarkeitsopfer traten in den Hintergrund, der 14. Februar wurde zu einem Tag der Zuneigung und Liebe, weltweit. Die Traditionen an diesem Tag sind nicht überall die gleichen. Wir schauen dieses Jahr mal nach Asien. In Japan gibt es für diesen Tag spezielle Schokolade, die von Frauen gekauft wird. Dabei unterscheidet sie sich sehr vom Wert je nach dem, ob sie für einen platonischen Freund oder den geliebten Mann ist. Für Männer sind die sogenannten Gegenschokoladen im Angebot. Dabei handelt es sich um sehr hochwertige und edle Pralinen, über die sich die Frauen freuen dürfen, egal in welchem Verhältnis sie zum schenkenden Mann stehen. In Japan heißt der Valentinstag übrigens Weißer Tag.

In Thailand ist der Valentinstag ein beliebter Tag zum Heiraten. Romantik ist bei vielen Paaren aber weniger gefragt. In den Bergen im Norden gibt es einige Resorts, die auf Hochzeitspakete zum Valentinstag spezialisiert sind, wo Paaren am Hochzeitstag jede Menge Adrenalin-Kicks erleben können. Dem Eheversprechen folgen Bungeesprünge, Ziplinefahrten, anspruchsvolle Klettertouren mit Seil oder Raftingausflüge. Die bestandenen Mutproben sollen für ein Leben lang zusammenschweißen.

Den Weißen Tag am 14. Februar gibt es auch in Korea, vornehmlich für Paare. Singles wollten aber nicht vergessen werden und so gab



© Pexels.de

es eine Bewegung, die den 14. April als traurigen Tag zum Gedenken der unfreiwilligen Singles einführte. Wer sich zu dieser Gruppe zugehörig fühlt und es zeigen möchte, trägt an dem Tag schwarze Kleidung und isst schwarze Nudeln in der Hoffnung, im nächsten Jahr dann einen Monat eher auch mit einer kleinen Aufmerksamkeit bedacht zu werden.

Egal wo auf der Welt, ist es nicht schön, wenn wir alle die große Portion Liebe, Aufmerksamkeit und Zuwendung vom Valentinstag im Februar mit durch das ganze Jahr nehmen? In dem Sinne, Ihnen einen schönen Valentinstag. Ihre Stadtjournal Redaktion.



© Freepik.com

KOSMETIK-STUDIO



Cornelia

Warum nicht mal den Liebsten mit einer Wellnessmassage verwöhnen lassen?

Unsere Öffnungszeiten
Mo-Fr von 08.00-20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung




Inh. Cornelia Küchler
KOSMETIKMEISTERIN
A.-v.-Humboldt-Str. 18, 02708 Löbau
Tel. 03585 / 86 23 39

GUTSCHEINE BEKOMMEN SIE BEI UNS!

Vergessen Sie den Valentinstag am 14.02.2024 nicht!

Kosmetikinstitut **Panitz**

Schenken Sie Ihrer/Ihrem Liebsten Entspannung pur mit einer Gesichts-, Rücken- oder Nackenmassage.



Ihr Team vom Kosmetikinstitut Panitz – DER Kosmetik-Experte in Löbau
Schönheit ist kein Geschenk, sondern eine Lebenseinstellung!

Dehsaer Straße 1 - 02708 Löbau
Tel: 03585 40 35 50 - 📞 0176 73217820

Immobilien- und Grundstücksangebot der Stadt Löbau

Immobilienangebot der Großen Kreisstadt

Zum Verkauf steht das mit einer ehemaligen Kindertagesstätte „Bauspielhaus“ (Hartmannstraße 4) bebaute Grundstück im Zentrum von Löbau.

Das Grundstück, bestehend aus dem Flurstück 251 a der Gemarkung Löbau, hat eine Gesamtgröße von **840 m²**.

Das Gebäude (Baujahr: Ende 19. Jahrhundert) hat eine Bruttogrundfläche von 805 m² und befindet sich in einem weitgehend guten baulichen Zustand. Es besteht jedoch teilweise Modernisierungs-, Instandsetzungs- und Renovierungsbedarf.

Bei dem Objekt handelt es sich um ein Kulturdenkmal im Sinne von § 2 SächsDSchG und ist somit von der Energieausweispflicht nach § 79 Abs. 4 S. 2 befreit.

Zum Verkaufszeitpunkt werden keine Mietverhältnisse bestehen (teilweise genutzt bis Ende Oktober 2023).

Verkehrswert lt. Gutachten: 73.000,00 €

Das Gutachten kann im Technischen Rathaus der Stadt Löbau, Johannisstraße 1a, 2. OG eingesehen werden. (Besichtigungen sind auf Anfrage ab Mitte November möglich)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann wenden Sie sich unter Einreichung eines Gebotes (Mindestgebot = Verkehrswert) und unter Angabe der beabsichtigten Nutzung bis zum **29.02.2024** an uns.

Hinweis:

**Gebote sind schriftlich zu richten an:
Große Kreisstadt Löbau, Altmarkt 1,
02708 Löbau**

Bitte den Umschlag äußerlich mit „Kaufgebot Hartmannstraße 4“ kennzeichnen.

Die Stadt Löbau ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.

Ansprechpartner: Stadtverwaltung Löbau, Amt Finanzen und Bau, Abteilung Liegenschaften, Frau Walter, Altmarkt 1, 02708 Löbau, Tel.: 03585/450245, carolin.walter@loebau.de



Immobilien- und Grundstücksangebot der Stadt Löbau

Grundstücksangebot der Großen Kreisstadt

Zum Verkauf steht das mit einem Garten- und Gewächshaus (ehemaliger Schulgarten) bebaute Grundstück an der Alexander-von-Humboldt-Straße in zentraler Lage mit Blick auf den Löbauer Berg.

Das Grundstück, bestehend aus dem Flurstück 462 der Gemarkung Löbau, hat eine Gesamtgröße von **1.090 m²**.

Aus planungsrechtlicher Sicht sind verschiedene Nutzungen möglich.

(Anwendung von § 34 BauGB; Satzung über die Gestaltung der Innenstadt Löbau ist zu beachten)

Das Grundstück ist an das öffentliche Wasser- und Abwassernetz angeschlossen, ein Stromanschluss existiert nicht, ist jedoch herstellbar.

**Marktwert lt. Gutachten:
34.000,00 €**

Das Gutachten kann im Technischen Rathaus der Stadt Löbau, Johannisstraße 1a, 2. OG eingesehen werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann wenden Sie sich unter Einreichung eines Gebotes (Mindestgebot = Marktwert) bis zum **29.02.2024** an uns.

Hinweis:

**Gebote sind schriftlich zu richten an:
Große Kreisstadt Löbau, Altmarkt 1,
02708 Löbau**

Bitte den Umschlag äußerlich mit „Kaufgebot Alexander-von-Humboldt-Straße“ kennzeichnen.

Die Stadt Löbau ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.

Ansprechpartner: Stadtverwaltung Löbau, Amt Finanzen und Bau, Abteilung Liegenschaften, Frau Walter, Altmarkt 1, 02708 Löbau, Tel.: 03585/450245, carolin.walter@loebau.de



Ostsächsische Eisenbahnfreunde e. V.

Erfolgreicher Start in die neue Saison

Das zweite Januarwochenende stand in Löbau ganz im Zeichen der Eisenbahn. Anlässlich der 18. Modell+Bahn-Ausstellung des Görlitzer Modelleisenbahnvereins im Messepark war nicht nur der Modellbahnhof im ehemaligen Güterschuppen an der Eisenstraße geöffnet, auch unser Sonderzug war mit Dampflok 52 8141-5 in der Oberlausitz unterwegs. Täglich zwei Zugpaare zwischen Löbau und Rumburk in Tschechien lockten zahlreiche begeisterte Fahrgäste an, sodass unser Zug schon immer bei seiner Abfahrt in Löbau voll besetzt war.

Auch hinter den Kulissen waren unsere Vereinsmitglieder aktiv. Auf der Gleisbaustelle im hinteren Bereich unserer Anschlussbahn haben wir den Januar genutzt, um eine schon vor vielen Jahren im



Mit der Unterstützung schwerer Technik wurden die einzelnen tonnenschweren Schienenstücken auf die vorher ausgelegten Schwellen gehievt. (Foto: Bernd Hahn)

Bahnhof Görlitz geborgene Rarität wieder ihrem Zweck zuzuführen: Eine zweiseitige Doppelweiche mit Gelenkzungen (umgangssprachlich Dreiwegeweiche) soll zukünftig die Einfahrt in unsere Abstellanlage ermöglichen. Dazu wurden auf das bereits im Herbst vorbereitete Schotterbett die Schwellen ausgelegt. Anschließend wurden darauf die Schienen platziert. Auch an unseren Fahrzeugen wurde gearbeitet. Unsere Dampflok 52 8141-5 hatte kleinere Bedarfsreparaturen notwendig und an den im Dezember von der Hauptuntersuchung zurückgekommenen Reisezugwaren waren noch einige Nacharbeiten zu erledigen.

Osterdampf in der Oberlausitz

Zu Ostern wird unser Sonderzug gleich an zwei Tagen unterwegs sein. Speziell für unsere jüngeren Eisenbahnfans fahren wir am Karfreitag zwei Runden durch die Oberlausitz. Von Löbau aus geht es über Bautzen, Bischofswerda und Ebersbach nach Großschweidnitz. Im dortigen Haltepunkt erwarten wir Besuch vom Osterhasen. Anschließend geht es zurück nach Löbau.

Am Karsamstag planen wir eine längere Ausfahrt. Ziel unserer Reise wird die Sächsische Schweiz sein. Diesmal verlassen wir aber unsere üblichen Routen über sächsische Gleise und nutzen die Zulassung unseres Fuhrparks im tschechischen Eisenbahnnetz. Über Ebersbach fahren wir nach Rumburk und folgen von dort den Gleisen durch den Schluckenauer Zipfel. Die Streckenführung durch die wildromantische Natur des Böhmisches Mittelgebirges machte so manches beeindruckende Ingenieursbauwerk notwendig.

Weitere Termine, Informationen sowie die Möglichkeit zu Buchung unserer Sonderfahrten finden Sie natürlich auch weiterhin unter www.osef.de auf unserer Internetseite.

Kammermusikfest Oberlausitz startet zweite Ausgabe seiner Akademie

Das Kammermusikfest Oberlausitz (KMO) steuert im fünften Jahr seines Bestehens auf die zweite Auflage seiner Akademie für hochbegabte Nachwuchstalente zu: Vom 14. bis 18. Februar wird die Kammermusikfest Oberlausitz Akademie unter der künstlerischen Leitung des international gefeierten Bratschisten Prof. Nils Mönkemeyer mit 15 Akademistinnen und Akademisten (9 Mädchen, 6 Jungen) im Alter von 12 bis 18 Jahren auf Schloss Gröditz im Landkreis Bautzen stattfinden. Kooperationspartner sind die vier Musikschulen des Kulturraums Oberlausitz-Niederschlesien (Bautzen, Hoyerswerda, Görlitz, Dreiländereck), die Hochschule für Musik Carl Maria v. Weber Dresden, der Sächsische Musikrat und der „Jugend musiziert“ Sachsen/Lausitz e.V. Im Rahmen der KMO-Akademie erhalten die jungen Nachwuchsmusikerinnen und Nachwuchsmusiker - Streicher, Holz- und Blechbläser - die Chance, unter Anleitung von Prof. Nils Mönkemeyer (Viola) und den renommierten Dozentinnen und Dozenten der Dresdner Musikhochschule, Hellen Weiß (Violine), Prof. Joachim Klemm (Klarinette), Prof. Frank van Noy (Posaune) und Ragnar Schnitzler (Saxophon) anspruchsvolle Kammermusikliteratur zu erarbeiten. Die Ergebnisse der KMO-Akademie werden in einem Abschlusskonzert am 18. Februar um 17 Uhr in der Ev.-luth. Kirche Baruth der Öffentlichkeit präsentiert, zu dem die Veranstalter auch den Festival-Botschafter und Sächsischen Ministerpräsident Michael Kretschmer sowie den Präsidenten des Deutschen Kulturrats und Generalsekretär des Deutschen Musikrats, Prof. Christian Höppner (Berlin) begrüßen dürfen. Tickets für das Abschlusskonzert sind im Webshop (www.kammermusikfest-oberlausitz.de), bei der Gärtnerei Graf in

Baruth (Am Park 1) oder an der Abendkasse erhältlich. Festivalintendant Dr. Hagen W. Lippe-Weißfeld: „Die Qualität der Akademie-Teilnehmer zeigt, welches musikalische Potenzial im Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien steckt. Als Festival sind wir Bindeglied zwischen den vier Musikschulen. Der zusätzliche Schulterschluss mit der Musikhochschule Dresden, dem Sächsischen Musikrat und dem „Jugend musiziert“ Sachsen/Lausitz e.V. schafft eine kraftvolle Ausbildungspartnerschaft mit optimalen Förderbedingungen für die jungen musikalischen Nachwuchstalente aus dem ländlichen Raum. Alle Akteure werden in der Akademiewoche auf Schloss Gröditz zusammenkommen, um diese Partnerschaft weiter auszubauen.“ Im fünften Jahr seines Bestehens, erhalten das Kammermusikfest Oberlausitz und seine Akademie mit dem Rittergut Schloss & Park Gröditz zudem erstmals eine dauerhafte, räumliche Heimat: „Unser Festival und seine Akademie sind nach fünf Jahren nicht mehr aus dem Kulturraum wegzudenken. Es ist deshalb ein besonders glücklicher Umstand, dass uns der private Eigentümer des Rittergutes Schloss & Park Gröditz, Beatus von Zenker, der seit Festivalgründung mit dabei ist, sein Anwesen als neuen, dauerhaften Stammsitz für unser Festival und seine Akademie angeboten hat. Wir nehmen diese großzügige Offerte mit Freude und Dankbarkeit an und werden alles daransetzen, dieses wunderschöne, künstlerisch inspirierende Ensemble gemeinsam mit unseren Partnern zu einem strahlkräftigen, kulturellen Leuchtturm mit maximalem Nutzen für die Oberlausitzerinnen und Oberlausitzer zu entwickeln.“

Diakonie
Löbau-Zittau

in guten Händen

Unsere Sozialstation zieht in Löbau um!

Hier finden Sie uns
 ab 01.03.2024:

Häusliche Krankenpflege
 Sozialstation Löbau

Sachsenstraße 4 – 1. OG
 02708 Löbau
 Tel: 03585 41 37 452



www.dwlz.de | info@dwlz.de

**Das beliebte
 Würfelspiel
 + Erweiterungen
 erhältlich!**

**Pressewelt
 Löbau**

OFFIZIELLER PARTNER
 SG Dynamo Dresden Fanshop

Deutsche Post
 LOTTO SACHSENLOTTO
 Postbank

Promenadenring 4 - Löbau | Tel.: 03585-2197738

LÖBAU, NA KLAR!

VERANSTALTUNGEN

- ✓ **AUFTAKT**
02. FEBRUAR
- ✓ **FAMILIENFASCHING**
04. FEBRUAR
- ✓ **WEIBERFASCHING**
08. FEBRUAR
- ✓ **90ER PARTY**
10. FEBRUAR
- ✓ **AUSKEHRBALL**
17. FEBRUAR

**Auch im Winter...
 Sonnenschutz hat
 immer Saison!**

„Sonnenschutz“
 ROLLADEN- UND FENSTERBAU GMBH

Rollladenbau, Hauptstr. 8 02739 Kottmar, OT Eibau
 Tel. (03586) 702405

Fensterproduktion, Hauptstr. 164 02708 Kottmar,
 OT Obercunnersdorf, Tel. (035875) 61214

Bestattungsvorsorge
 – heute schon an morgen
 denken!

Tag & Nacht:
0 35 85/468 55 00

Bestattungshaus
Abschied

02708 Löbau
 Promenadenring 6

Inhaber Michael Mrochem
www.bestattungshaus-loebau.de

Erd-, Feuer-, See-
 und Waldbestattung

KUHNE
 Bestattungsinstitut
 Schönbach

**Familientradition
 seit über 30 Jahren**

**Mit Herz, Kopf und
 Kompetenz sind wir
 immer für Sie da.**

Tag und Nacht für Sie erreichbar.
 Dörfelweg 14 | 02708 Schönbach
Tel. 035872 32902

Wiesenstraße 12 | 02730 Ebersbach
Tel. 03586 764368

info@bestattung-ebersbach.de
www.bestattung-ebersbach.de



MIT **HIGHSPEED** INS NEUE JAHR

Jetzt mit zuverlässigem
Internet durchstarten.

6 Monate
für **0,-€***
surfen &
telefonieren

Aktion gilt für all unsere Tarife,
ab 50 Mbit/s und mehr:

Unsere Empfehlung

 SachsenGigaBit L

Download bis zu
250 Mbit/s

- Upload bis zu 40 Mbit/s
- unbegrenzt ins dt. Festnetz telefonieren
- inklusive 3 Rufnummern

Sie sparen = 349,65 €*

ab dem 7. Monat nur
49,95 € mtl.

 SachsenGigaBit M

Download bis zu
100 Mbit/s

- Upload bis zu 40 Mbit/s
- unbegrenzt ins dt. Festnetz telefonieren
- inklusive 3 Rufnummern

Sie sparen = 319,65 €*

ab dem 7. Monat nur
44,95 € mtl.

 SachsenGigaBit S

Download bis zu
50 Mbit/s

- Upload bis zu 10 Mbit/s
- unbegrenzt ins dt. Festnetz telefonieren
- inklusive 3 Rufnummern

Sie sparen = 289,65 €*

ab dem 7. Monat nur
39,95 € mtl.



Das Beste:

Wir schenken Ihnen die
Anschlussgebühr in Höhe
von 49,95 €* dazu.

Gleich Angebot in unserer Filiale sichern:

EnergieTreff Löbau
Neumarkt 12
02708 Löbau

Mehr unter www.Sachsen-GigaBit.de/Neujahr



**Sachsen
GigaBit**

Eine Marke der SachsenEnergie

*Das Angebot gilt bis zum 29.02.2024. Die Ersparnis errechnet sich aus dem gebuchten SachsenGigaBit-Tarif (6 Monate Grundpreis) und der Anschlussgebühr (49,95 €). Alle weiteren Konditionen (insb. Verfügbarkeit, Mindestlaufzeit & Preise) entnehmen Sie unserer Website: www.Sachsen-GigaBit.de/Neujahr Anbieter: SachsenEnergie AG